



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.11.2018

Anwesend: 43 Seehunde (siehe Liste)

Versammlungsleitung: Ursula Schwarz

Tagesordnung:

- 1. Vorstellung des Vereinssongs
- 2. Mitgliederbewegung, Entwicklung des Vereins
- 3. Vorbereitung 34. WIB 2019
- 4. Wochenendfahrt
- 5. Finanzen
- 6. Diskussion zu allen Punkten

Zu 1.

Hardy Scholz hat den von ihm verfassten Vereinssong produzieren lassen und spielte ihn der Versammlung vor. Alle Teilnehmer sind begeistert. Dieser Song wird uns als "Vereins-Hymne" zu allen Anlässen begleiten und der Refrain "Drei Mal EIS FREI" kann von allen mitgesungen werden.

Zu 2.

Der Vorstand hat sich mit dem starken Zulauf neuer Mitglieder beschäftigt und einige Vorschläge unterbreitet, wie wir die große Gruppe sicher und gefahrlos führen können. Wir freuen uns über neue, vor allem auch jüngere Mitglieder, erwarten aber im Gegenzug auch eine aktive Teilnahme am Vereinsleben.

Um die Sicherheit der vielen Mitglieder zu gewährleisten, werden weitere Rettungsschwimmer gebraucht (Finanzierung der Ausbildung durch Bergmann Borsig). Es haben sich Hardy Scholz und Britta Klingenberg dazu bereit erklärt.

Unser neues Vereinsmitglied Torsten Taube stellt sich als Ersthelfer zur Verfügung.

Über den Vorschlag des Vorstandes, das Schnuppern auf 2 Male zu begrenzen und zwingend eine ärztliche "Tauglichkeitsbescheinigung" vorzulegen, wurde ausführlich und konstruktiv diskutiert. Dieses Attest wurde mehrheitlich von der Mitgliederversammlung abgelehnt, da es nur eine Momentaufnahme darstellt und jeder selbst für seine Gesundheit verantwortlich ist. Ebenso sollte es bei 4 Mal Schnuppern bleiben.

Folgender Kompromissvorschlag wurde angenommen:

4 Mal Schnuppern innerhalb eines Zeitraums von **6 Wochen** (nicht über die ganze Saison verteilt)

Empfehlung einer Konsultation beim Hausarzt wird in das Begrüßungsschreiben aufgenommen

Begrüßungsschreiben liegt als Anlage bei.

Es wird die Möglichkeit erwogen, auf Grund der Mitgliederzahl zwei Trainingszeiten einzurichten (sonntags jeweils um 10 und um 11 Uhr). Die entsprechenden Rahmenbedingungen – Nutzung des Freibades eine Stunde länger, Aufsicht durch Rettungsschwimmer, Schlüssel, Informationsweitergabe... werden durch den Vorstand geprüft und zu gegebener Zeit den Mitgliedern mitgeteilt.

Vom Vorstand wurde nochmals eindringlich darauf hingewiesen, dass, sobald Eis auf dem See ist, ab 9:30 oder früher Eis gehackt werden muss. Dazu werden ausreichend Männer vor Ort gebraucht. Hier erfolgte auch Bereitschaftserklärung von 2 Neu-Seehunden (Torsten Taube und Siegmar Kliche)

Der Vorstand kümmert sich um ausreichend funktionsfähige Werkzeuge.

Zur Gesamt-Thematik Versicherungsschutz ist ein Gespräch mit Bergmann Borsig vorgesehen.

Zu 3.

Das 34. WIB findet am 12. Januar 2019 unter dem Motto "Weltall" statt. Seitens des Vorstandes sind die Vorbereitungen in vollem Gange – Einladungen an Gastvereine und Ehrengäste, Bestellung DJ und Mobile Sauna.

Die Abendveranstalung findet wieder im Aga's Hotel statt. Kosten für Buffet und DJ pro Person 25 Euro.

Zur Vorbereitung vor Ort werden wie jedes Jahr viele Helfer benötigt, eine entsprechende Aktivitätenliste wird ab Anfang Dezember am Orankesee ausgelegt.

Für den Aufbau der Dekoration am See ist der 10. Januar von 10 bis 12 Uhr vorgesehen. Am 12. Januar beginnt die Vorbereitung am See je nach Wetterlage um 9:30 (bei Eis) oder um 10 Uhr.

Wichtig sind auch viele Helfer beim Aufräumen nach der Veranstaltung.

Beate Korehnke wird wieder die Moderation übernehmen, für die Beschaffung der Plakate und die Vorbereitung der Urkunden haben sich Christel Barth und Bernd Kühler bereit

erklärt.

Das Cover für die CD mit dem Vereinssong wird gemeinsam mit Mario Beyer gestaltet,

Eberhard Stens hat zugesagt, CDs zu brennen.

Für das Kuchenbuffet ist in bewährter Weise Sabine Meyer zuständig. Ihrem Wunsch nach

ausreichend Helfern (Kaffee- und Kuchenausgabe) wurde gern entsprochen. Es haben sich 6

Seehunde dazu bereit erklärt.

Nähere Informationen zur WIB-Vorbereitung erfolgen regelmäßig sonntags durch den

Vorstand, bzw. per Mail.

Zu 4.

Jens Glinzig hat 2 Vorschläge für unsere Wochenendfahrt unterbreitet:

Jabel in der Müritzregion

Markgrafenheide

Die Entscheidung fiel zugunsten Jabels, um den berufstätigen Mitgliedern auch noch eine

rechtzeitige Anreise am Freitagabend zu ermöglichen.

Jens wurde beauftragt, zu prüfen, ob am ersten Wochenende im März 2019 Plätze buchbar

sind und zu welchen Konditionen.

Zu 5.

Carola Geppert gab eine Überblick über die finanzielle Situation der Abteilung und über

unsere Verpflichtungen gegenüber Bergmann Borsig und dem Landessprtbund.

Die Durchführung der geplanten Aktivitäten zum WIB ist finanziell gesichert. Es wurde

nochmals an die fälligen Beitragszahlungen erinnert.

Zum Abschluß ertönte nochmals unser neuer Vereinssong.

Protokoll:

Ursula Schwarz

Anlage: Begrüßungsschreiben